

Ortsbeirat

Münster



7. Sitzungsprotokoll vom 20.04.2017

Teilnehmer:

1. Roland Langer
 2. Hanspeter Tiedemann
 3. Martin Langer
 4. Christoph Müller
- Stadtrat: Thomas Gerum
Stadtverordneter: Markus Ruppel
Seniorenbeirat: Frau Elisabeth Helfert
Jagdgenossenschaft: Herr Dieter Fett
13 Bürgerinnen und Bürger

Ort: Dorfgemeinschaftshaus
Beginn der Sitzung: 19:32 Uhr

Sitzungsleitung: Roland Langer

• TOP 1 Eröffnung und Begrüßung

Ortsvorsteher Roland Langer eröffnet um 19:32Uhr die Sitzung.

Besonders begrüßt er:

- Stadtrat, Thomas Gerum
- Stadtverordneter, Marcus Ruppel
- Elisabeth Helfert von Seniorenbeirat
- Dieter Fett Vorsitzender der Jagdgenossenschaft

sowie die erschienenen Bürgerinnen und Bürger

• TOP 2 Verlesen der Tagesordnung

Ortsvorsteher Langer verliest die Tagesordnung.

• TOP 3 Feststellung der form- und fristgerechten Einladung

Ortsvorsteher Langer stellt die form- und fristgerechte Einladung durch die Veröffentlichung in den Amtlichen Bekanntmachungen vom 11.04.2017 der Butzbacher Zeitung sowie durch Aushang und einer Veröffentlichung im lokalen Teil der Butzbacher Zeitung fest. Ebenfalls wird die Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates festgestellt. Das Ortsbeiratsmitglied Philipp Heinz ist beruflich Verhindert.

• TOP 4 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21.02.2017

Das Protokoll der Sitzung vom 21.02.2017 wurde bereits an die Ortsbeiratsmitglieder per Email versandt und auch genehmigt. Es liegt der Stadtverwaltung bereits vor.

- **TOP 5 Dorferneuerung**

Ortsvorsteher Roland Langer berichtete:

Am 29.03.2017 fand im DGH Münster ein Treffen von AKDE, Herrn Lambrecht (Stadt Butzbach) und dem Ortsbeirat statt. Thema war die Neugestaltung des Spielplatzes und des DGH Vorplatzes. Herr Lambrecht hat verschiedene Pläne vorgestellt und diese mit allen anwesenden eingehend besprochen.

Die Ideen von Herrn. Lambrecht fanden für den Spielplatz Zustimmung, jedoch wollen die beteiligten versuchen die hohen Kosten für den Gehweg aus dem Budget des Spielplatzes zu nehmen und an den DGH Vorplatz abzutreten. Dafür müssen Gespräche mit Frau Albrecht vom Kreis geführt werden. Dies ist bereits geschehen und sobald die Planungszahlen ihr vorliegen kann Sie dies entscheiden. Die Einsparungen am Spielplatzbudget sollen für ein weiteres Spielgerät investiert werden.

Der DGH Vorplatz soll um einen Fußweg auf der rechten Parkplatzfläche (zum Anwesen Klehm) ergänzt werden. Robuste Begrünung (Büsche) sollen den Parkplatz an der Einfahrt, zum DGH und vor allen dingen an den Container einfassen. Um das zuweilen etwas unorthodoxes Parken zu minimieren sollen Natursteinpflaster die Parkbereiche anzeigen. Zum Anwesen Klehm sollen der Parkplatzsatzung entsprechend 5 Bäume gepflanzt werden.

Seitens Herrn Lambrecht wurde eine wassergebundene Parkfläche ähnlich der jetzigen vorgeschlagen. Der Ortsbeirat hat sich, nach einigen Beratungen für regenwasserdurchlässige Pflastersteine ausgesprochen. Eine Prüfung wird durch Hr. Lambrecht erfolgen.

Keine Fragen aus dem Publikum.

- **TOP 6 Sachstand Kommune innovativ**

Ortsvorsteher Roland Langer berichtete:

Am 08.03. fand im Bürgerhaus die 2. Sitzung der Steuerungsgruppe Kommune innovativ statt. 2 Themen haben diese Sitzung geprägt

- Ortsprofile (Abgabetermin 31.12.2016)
- Leerstand bzw. potentiellen Leerstand in den Dörfern.

Der Ortsbeirat hatte die Aufgabe erhalten, die vom Einwohnermeldeamt und dem Amt für Bodenmanagement erstellen Karten auf Leerstand bzw. auf Bewohner älter als 75 Jahre anhand der vorliegenden Ortskenntnis zu prüfen, zu korrigieren und zurück zu senden.

QUALIFIZIERUNGSPROGRAMM

FÜR EHRENAMTLICH TÄTIGE. Hierbei handelt es sich um eine Initiative für Interessierte, die an 4 Freitagnachmittagen und einem ganzen Samstag Informationen zu dem Thema Ortsinnenentwicklung, Dorfentwicklung und Dorfgemeinschaft erhalten. Die Maßnahme kostet nichts, Flyer für Interessiertesind vorhanden. Anmeldeschluss ist der 02.05. bei Frau Quaiser.

Keine Fragen aus dem Publikum.

•

• **TOP 7 Sachstand Bürgeranfragen**

Ortsvorsteher Roland Langer berichtete:

Am 29.03.2017 wurde dem Ortsbeirat eine Zusammenfassung der bisher gestellten Bürgeranfragen als Soll/Ist Vergleich durch die Verwaltung zur Verfügung gestellt. Hier das Ergebnis, geordnet nach den Sitzungen.

Die Liste wurde vorgelesen und die Sachstände der Anfragen wurden an einigen Punkten durch die Fachkenntnis von Hr. Gerum ergänzt.

Neue Bürgeranfragen:

Nr.	Anfragen aus der Bevölkerung
9/2017	Ausfahrt aus der Borngasse auf den Friedhofsweg ist sehr unübersichtlich, ist es mögliche ein Verkehrsspiegel zu installieren?
10/2017	Anbringen eines Verkehrsspiegels in der Straße „Am Schlossberg“. In Höhe des Hauses Nr. 8 macht die Straße einen fast 90° knick. Durch eine Stützmauer auf der einen Straßenseite und parkende PKW kann die Straße schlecht eingesehen werden. Auch der steile Verlauf macht einigen älteren Bürgern beim befahren Probleme.
11/2017	Der Astschnitt von der OVAG solle nach der Brutzeit am Fauerbach abgeholt werden.
12/2017	Der Mülleimer auf dem Wanderparkplatz Buchbaum ist häufig mit Hausmüll und auch Sondermüll gefüllt. Auch wird Plastik, Verpackungen und Batterien in die Landschaft geworfen. Eine Anfrage bei Mitarbeitern des Naturpark Hochtaunus hat ergeben, dass dieser Mülleimer kein Eigentum des Naturpark ist. Parkplätze ohne Mülleimer werden lt. Naturpark Hochtaunus weniger verschmutzt. Bitte lassen Sie den Mülleimer beseitigen.

- **TOP 8 Verschiedenes**

Was war in der Zeit der letzten Sitzung bis heute in, um oder mit MÜNSTER los.

- Rückblick Gehölzpflege:
Die Pflegemaßnahmen sind abgeschlossen, es wurde nur im Bereich des Bolzplatzes gearbeitet. In der nächsten Saison ist es geplant weiter Richtung Dorf zu arbeiten.
- Rückblick der Gewässerbegehung vom 22.02.2017:
Dabei wurde nur der Isselbach ab Hundeteich bis Gemarkungsgrenze nach Fauerbach betrachtet. Es ging dabei um eine Bestandsaufnahme bezüglich Naturschutz, Gehölzpflege, Hochwasserschutz, oder Renaturierungsmöglichkeiten aus Sicht UWB. Die Umsetzung hängt jedoch am Geld.
- Vergangenen Dienstag fand das traditionelle Eieraufheben statt. Eine kleine aber feine Veranstaltung mit der Möglichkeit im Dorf zusammenzukommen und in gemütlicher Runde zu Essen und zu Trinken und dabei sich zu unterhalten.
- Stichwort Veranstaltungen: Ein Veranstaltungskalender ist erstellt und kann auf der Homepage eingesehen werden.

Antrag:

Ortsbeiratsmitglied Martin Langer stelle den Antrag die Tagesordnung um einen weiteren Tagesordnungspunkt 9 „Widerspruch gegen den Bau der Windkraftanlage (WKA 3)“ zu erweitern.

Roland Langer ließ die Ortsbeiratsmitglieder nach kurzer Beratung offen Abstimmen.

Abstimmung erfolgte mit: 4 Ja Stimmen.

Die Ortsbeiratsmitglieder stimmten einstimmig der Erweiterung der Tagesordnung um Punkt 9. „Widerspruch gegen den Bau der Windkraftanlage (WKA 3)“ zu.

- **Punkt 9 „Widerspruch gegen den Bau der Windkraftanlage (WKA 3)“**

Ortsbeiratsmitglied Martin Langer stelle den Antrag:

Der Ortsbeirat Münster solle einen Widerspruch gegen den Bau der Windkraftanlagen auf der Gemarkung Münster verfassen. Viele Bürger in Münster sind gegen den Bau dieser Windkraftanlagen. Der Ortsbeirat solle dies hiermit zum Ausdruck bringen. Ein Widerspruchsschreiben, welches Fristgerecht beim Regierungspräsidium eingereicht wird, soll erstellt werden.

Roland Langer ließ die Ortsbeiratsmitglieder nach kurzer Beratung offen Abstimmen.

Abstimmung erfolgte mit: 4 Ja Stimmen.

Es wird ein Widerspruchstext entworfen und allen Mitglieder des Ortsbeirates zugänglich gemacht. Danach wird das Dokument erstellt und Fristgerecht versendet.

Ende der Sitzung: 21:08 Uhr

gez. Roland Langer
Ortsvorsteher

Christoph Müller
Schriftführer

Genehmigungsvermerk:

Ortsbeiratsmitglied	Datum	Elektronisch genehmigt
Philipp Heinz		
Martin Langer		
Roland Langer		
Christoph Müller		
Hanspeter Tiedemann		

Verteiler:

Ortsbeiratsmitglieder - per email

Hr. Hoerschelmann Stadt Butzbach - per email